

Ein Teil von jener Kraft, die stets das Böse will, und stets das Gute schafft

Über Barcelona, Charlottesville und die Medien-Mephistos

#Media #Clinton #Trump

Wer kennt nicht die Gestalt des Mephisto in Goethes Faust, der den Protagonisten vom rechten Weg abbringen will und der sich als derjenige offenbart, der die gesamte Schöpfung verneint und sich als zerstörendes Element der Menschheit und Gottes Plänen darstellt.

Man könnte fast meinen, dass eben dieser Mephisto zunehmend in den zumeist traditionellen Medien sichtbar und von diesen freudig umarmt wird.

So z.B. während der Live-Berichterstattung über das Attentat von Barcelona von vor wenigen Tagen und wo es sehr eindringliche Kommentare von linksliberalen Medienvertretern gab, die diese Attentate von islamistischen Extremisten in der Promade 'Las Ramblas' von Barcelona ohne jegliche Hemmnisse mit dem Attentat von Charlottesville in den USA einige Wochen zuvor politisch in Verbindung bringen wollten.

Die CNN-Berühmtheit Wolf Blitzer sagte während der Live-Bilder aus Barcelona folgendes:

Es wird da Fragen über Nachahmer geben, da wird es Fragen über das geben, was in Barcelona passierte, darüber, ob es alles, alles ... eine Nachahmung dessen war, was in Charlottesville, Virginia passierte.

Ein Reporter von MSNBC sagte dieses:

Mit all den intensiven Informationen, die wir aus den Begebenheiten aus Charlottesville der letzten fünf Tage haben, ist es sehr möglich, dass es sich auf diese Terroristen ausgewirkt und das Bedürfnis bei Ihnen geschaffen hat, einen ähnlichen Anschlag [wie in Charlottesville] auszuführen.

Das es ähnliche Anschläge wie die von Barcelona in z.B. [Berlin auf dem Weihnachtsmarkt](#), oder auch in [Nizza](#) lange vor Charlottesville gab, wird dabei so ganz in Mephisto-Manier ignoriert.

Auch Chelsea Clinton, Tochter von Bill und Hillary Clinton, wurde wenig später zu einem ausdrücklichen Bewunderer von Mephisto und scheint sich von ihm zugeflüstert zu haben, dass die Kirche ihn und ganz besonders seinem größeren Bruder Luzifer endlich entsprechend huldigen und diesem einen würdigen Platz in jeder Kirche freimachen soll. Denn Chelsea Clinton [gab folgende Nachricht am 17. August 2017 über Twitter](#) bekannt:

Die Geschichte von Luzifer - der gegen Gott rebellierte - ist Teil von vielen christlichen Traditionen. Ich bin noch niemals in einer Kirche mit einer Luzifer Statue gewesen.



Angesichts der weiteren Entdeckungen der Machenschaften ihrer eigenen Eltern, insbesondere bezüglich **der mehreren Flugzeugabstürze, Mordfälle, plus Selbstmorde von Menschen**, die in den vergangenen Jahrzehnten im Umfeld von Bill und Hillary Clinton agierten, ist dieser Satz aus Goethes Faust nicht nur für Chelsea Clinton, sondern auch für die vielen Medien-Mephistos dieser Tage sehr passend:

Ich bin der Geist der stets verneint!
Und das mit Recht; denn alles was entsteht
Ist werth daß es zu Grunde geht;
Drum besser wär's daß nichts entstünde.
So ist denn alles was ihr Sünde, Zerstörung,
kurz das Böse nennt,
Mein eigentliches Element.

Folgendes hatte der US-Präsident über die Anschläge in Charlottesville übrigens damals gesagt, dies im krassen Widerspruch zu den ungeheuerlichen Vorwürfen, die man gegen ihn und seine angeblich „nicht genug deutlichen Worte“ in den Mephisto-Massenmedien propagandiert hatte:

Aber ich möchte ein Wort rausgeben über das, was in Charlottesville passiert ist ... zuerst möchte ich unseren großartigen Veteranen danken ... dies sind großartige Leute ... Aber wir verfolgen die schrecklichen Ereignisse, die in Charlottesville, Virginia passiert sind.

Wir verurteilen in der aller schärfsten und größtmöglichen Weise die ungeheuerlich dargebrachte Zurschaustellung von Haß, Fanatismus und Gewalt auf vielen Seiten, auf vielen Seiten ... dies passiert seit langer Zeit in unserem Land ... nicht Donald Trump, nicht Barack Obama ... dies passiert seit einer langen, langen Zeit.

Wichtig ist nun für Amerika eine zügige und lebenserhaltende Wiederherstellung von Gesetz und Ordnung und den Schutz von unschuldigem Leben. Kein Bürger sollte Angst um sein Leben haben und um Sicherheit in unserer Gesellschaft und kein einziges Kind sollte jemals Angst haben, nach draußen zu gehen und dort zu spielen, oder dort mit seinen Eltern zu spielen und eine großartige Zeit zu haben.

Ich komme gerade von einem Telefongespräch mit dem Gouverneur von Virginia, Terry McAuliffe und wir stimmten beide überein, dass der Haß und die Spaltung stoppen muss und zwar sofort.

Wir müssen als Amerikaner zusammenkommen in Liebe für unsere Nation und einer wirklichen Zuneigung und ja, ich sage das nochmal besonders stark, in einer echten Zuneigung für einander.

Unser Land macht sich gut, sehr gut, wir haben rekordverdächtige ... rekordverdächtige Beschäftigungszahlen, Arbeitslosenzahlen, die die niedrigsten in fast 17 Jahren sind, es gibt Unternehmen, die in unser Land kommen, FoxConn und Autounternehmen und viele andere, sie kommen zurück in unser Land. Wir verhandeln Handelsabkommen neu, damit diese unser Land stärken und damit diese gut sind für die amerikanischen Arbeiter. Es gibt so viele großartige Dinge, die in unserem Land passieren, deshalb, wenn ich Charlottesville anschau, ist es für mich sehr sehr traurig. Ich möchte mich bedanken bei der guten Arbeit der Bundes- und der lokalen Polizei in Virginia, großartige Leute, Gesetzeshüter, großartige Leute und ebenso bei der Nationalgarde, die wirklich schlau und hart arbeiten, sie machen einen fantastischen Job. Bundesagenturen unterstützen die Arbeit vor Ort ebenso und der Gouverneur dankte mir dafür und wir sind hier, um, jegliche weitere Unterstützung zu gewährleisten, wir sind bereit, voller Willen und Fähigkeiten.

Doch wichtiger als alles ist, dass wir uns an diese Wahrheit erinnern müssen: unabhängig von unserer Hautfarbe, Einstellung, Religion, oder politischer Zugehörigkeit, wir sind alle zuallererst Amerikaner. Wir lieben unser Land, wir lieben unseren Gott, wir lieben unsere Flagge, wir sind stolz auf unser Land, wir sind stolz auf das, was wir sind. Deshalb wollen wir die Situation in Charlottesville geklärt sehen und wir wollen sie studieren und wir wollen herausfinden, was es ist, dass wir als Land falsch machen, so dass Dinge wie diese passieren konnten.

Meine Regierung ist dabei, die geheiligten Bindungen der Loyalität dieses Landes mit ihren Einwohnern wiederherzustellen, aber unsere Einwohner müssen ebenso die Bindungen von Vertrauen und Loyalität untereinander wiederherstellen. Wir müssen einander lieben, respektieren und unsere Geschichte und unsere Zukunft gemeinsam wertschätzen. Dies ist sehr wichtig. Wir müssen einander respektieren. Idealerweise müssen wir einander lieben.“



